

Presseinformation

Informatik-Biber 2020 - 9. bis 20. November

- Teilnehmen ohne Vorkenntnisse
- Wettbewerb fördert digitales Denken
- Aufgaben kommen aus 21 Ländern
- Teilnahme auch im Distanzunterricht möglich
- Deutschlands größter Informatik-Wettbewerb für Kinder und Jugendliche der Klassen 3 bis 13

Bonn, im November 2020. Welche Entdeckerin kann es bis zur Schatzkammer schaffen? Wer kann das Sportturnier nach den ersten Matches noch gewinnen? Welcher Museumsplan wird den Besuchern einen reibungslosen Rundgang erlauben, und wo müssen Geschäfte gebaut werden, um eine Landgemeinde optimal zu versorgen? Beim Informatik-Biber setzen sich Schülerinnen und Schüler mit altersgerechten informatischen Fragestellungen auseinander, spielerisch und wie selbstverständlich. Der Wettbewerb weckt Interesse für Informatik, ohne dass Kinder, Jugendliche oder Lehrkräfte Vorkenntnisse besitzen müssen. Er steht vom 9. bis 20. November 2020 online zur Verfügung. Auch im Distanzunterricht können Schülerinnen und Schüler am Biber teilnehmen. Denn der Online-Wettbewerb kann wie in den Vorjahren auch zu Hause absolviert werden.

Seit seiner Premiere im Wissenschaftsjahr 2006 verzeichnet der größte Informatik-Wettbewerb Deutschlands alljährlich neue Rekordzahlen. 401.737 Teilnahmen waren es im letzten Jahr und das rund um den Globus: Nicht nur Schülerinnen und Schüler in Deutschland, sondern auch Kinder und Jugendliche von deutschen Schulen im Ausland – zum Beispiel aus Johannesburg (Südafrika), Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate), Göteborg (Schweden), Hongkong (China), Doha (Katar), Valinhos (Brasilien), Windhoek (Namibia), Potomac (USA), Yokohama (Japan), Accra (Ghana) oder Addis Abeba (Äthiopien) – stellten sich 2019 den Biber-Aufgaben.

Interaktive Aufgaben begeistern – Fragen kommen aus 21 Ländern

Es sind die Aufgaben, die den Informatik-Biber so attraktiv machen. Bei vielen Fragestellungen können die Kinder und Jugendlichen die Lösung interaktiv erstellen. Die insgesamt 36 Aufgaben stammen aus 21 Ländern, darunter Neuseeland, Pakistan, Indien, die Philippinen, Nord-Makedonien, Island und Portugal. Jugendliche ab Klasse 7 bearbeiten 15 Aufgaben in 40 Minuten. In den Klassen 5 und 6 stehen 35 Minuten für zwölf Aufgaben zur Verfügung, Grundschüler lösen neun Aufgaben in 30 Minuten.

Informatik mit dem Biber entdecken

„Mit dem Informatik-Biber gelingt es uns, das Interesse an Informatik sowohl bei den Schülern als auch bei den Schulen selbst zu stärken,“ erklärt Dr. Wolfgang Pohl, Geschäftsführer der Bundesweiten Informatikwettbewerbe (BWINF). Der Informatik-Biber weckt aber nicht nur das Interesse am Fach, sondern ist für viele Schüler auch die erste Begegnung mit Informatik. „Das für die Lösung der Aufgaben



Bundesweite
Informatikwettbewerbe

 Informatik-Biber

 Jugendwettbewerb
Informatik

 Bundeswettbewerb
Informatik

 Informatik-Olympiade

Träger:



GEFÖRDERT VOM



Katja Sauerborn
Öffentlichkeitsarbeit
sauerborn@bwinf.de
0228 97626995

Geschäftsstelle:
Reuterstraße 159
53113 Bonn
Fon 0228 372 9 000
Fax 0228 372 9 001

bwinf@bwinf.de

bwinf.de
...
/biber
...
/jugendwettbewerb
...
/bundeswettbewerb
...
/olympiade

Presseinformation

entscheidende digitale Denken wird immer wichtiger für eine aktive Beteiligung an der digitalen Gesellschaft.“ Als Breitenwettbewerb angelegt, ermöglicht der Biber die Teilnahme vieler Schülerinnen und Schüler. „So können Talente in der Breite entdeckt und früh gefördert werden,“ betont Pohl das übergeordnete Ziel des Wettbewerbs.

Der Informatik-Biber

Der Informatik-Biber ist das Einstiegsformat der Bundesweiten Informatikwettbewerbe (BWINF). Der Wettbewerb stellt die deutsche Beteiligung am „Bebras International Challenge on Informatics and Computational Thinking“ dar, der 2004 in Litauen gestartet wurde. BWINF richtet neben dem Informatik-Biber auch den Bundeswettbewerb Informatik und den Jugendwettbewerb Informatik aus und ist außerdem für Auswahl und Teilnahme des deutschen Teams bei der Internationalen Informatik-Olympiade (IOI) verantwortlich. Träger von BWINF sind die Gesellschaft für Informatik e.V., der Fraunhofer-Verbund IUK-Technologie und das Max-Planck-Institut für Informatik; gefördert wird BWINF vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Die Bundesweiten Informatikwettbewerbe sind von der Kultusministerkonferenz geförderte Schülerwettbewerbe und stehen unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Weitere Informationen:

bwinf.de/biber
bwinf.de/biber/2020
bwinf.de/biber/haeufige-fragen
bwinf.de/biber/teilnehmen
bwinf.de/biber/trainieren

Social Media:

twitter.com/_bwinf
[instagram.com/bwinf](https://www.instagram.com/bwinf)

Kontakt:

Bundesweite Informatikwettbewerbe
Katja Sauerborn
sauerborn@bwinf.de
0228 97626995



Bundesweite
Informatikwettbewerbe



Informatik-Biber



Jugendwettbewerb
Informatik



Bundeswettbewerb
Informatik



Informatik-Olympiade

Träger:



GEFÖRDERT VOM

